world insight



Mo., 21.12.26 - Mi., 06.01.27 | 17 Tage ab € 2.550,-

Erlebnisreise

Marokko

Wo die Sonne untergeht

Highlights

› Besuch aller vier Königsstädte: Marrakesch, Fès, Meknès und Rabat

› traumhafte Naturerlebnisse: Wüste, Atlas-Gebirge, Atlantik

› „Straße der Kasbahs“ mit Todra-Schlucht und Ait Benhaddou

› Übernachtung im Beduinen-Camp inmitten faszinierender Sahara-Dünen

› entspannte Tage im Küstenort Essaouira

Änderungen vorbehalten Stand November 2026

Wenn Araber vom „El Magreb el Aqsa“ sprechen, meinen sie damit Marokko, das Land, in dem die Sonne untergeht. Und tatsächlich: Nirgendwo versinkt der rote Ball romantischer – ob über den Bergen des Hohen Atlas, den Dünen von Erg Chebbi in der Sahara, über dem Atlantik bei Essaouira oder über den Dächern von Marrakesch. Aber nicht nur diese Abendstimmungen werden dich und deine Mitentdecker verzaubern. Tauche ein in die quirlige Welt der Souks und farbenfrohen Märkte, reite auf einem Kamel in die Sahara und freue dich am Ende des Tages auf einen "Imazighen-Whiskey", einen frischen Minztee. Wir durchqueren die spektakuläre Todra- und Dades-Schlucht, entdecken zauberhafte Kasbahs, werden eingeweiht in die Kunst der Teppichweberei und der Arganölherstellung und gehen den Schätzen aller vier Königsstädte auf die Spur. Willkommen in deinem wahr gewordenen Märchen aus 1.001 Nacht!

Tag 1 - Mo., 21.12.26
Frankfurt – Casablanca

Nach Marokko!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Von Frankfurt fliegst du nach Casablanca. Hier werden wir von unserer WORLD INSIGHT-Reiseleitung willkommen geheißen und in unser Hotel gebracht.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Hotel Oum Palace*(*) in Casablanca | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Di., 22.12.26
Casablanca – El Jadida – Casablanca

Portugiesisches Flair

Wir starten morgens in Casablanca mit dem Fahrzeug in Richtung El Jadida. Nach einer angenehmen einstündigen Fahrt über die Autobahn, beginnen wir unsere Stadterkundung. Wir schlendern durch die portugiesische Altstadt, die sogenannte Cité Portugaise. Durch das historische Festungstor spazieren wir durch enge Gassen mit weißen Häusern und besuchen die alte Kirche der Himmelfahrt sowie die kleine Synagoge. Ein Höhepunkt ist die berühmte Portugiesische Zisterne mit ihren Säulen, dem Lichtschacht und den Spiegelungen auf dem Wasser. Anschließend schlendern wir zum lebhaften Fischerhafen und zum zentralen Markt. Dort beobachten wir das geschäftige Treiben der Fischer und können frische Austern oder gegrillte Sardinen probieren. Zum Essen empfehlen sich viele kleine Restaurants in der Medina oder mit Meerblick – ideal für frischen Fisch oder eine marokkanische Tajine. Nach etwas Freizeit in El Jadida geht es schließlich wieder zurück nach Casablanca, wo wir am frühen Abend wieder ankommen.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Hotel Oum Palace*(*) in Casablanca | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mi., 23.12.26
Casablanca – Rabat – Fès

Die Hauptstadt Marokkos

Casablanca ist das wirtschaftliche Zentrum Marokkos und für uns lediglich Durchgangsort auf dem Weg gen Norden. Doch die imposante Moschee von Hassan II, eine der größten Moscheen der Welt, lassen wir uns bei einer Außenbesichtigung nicht entgehen. Für eine Innenbesichtigung (etwa 15 €) spreche deine Reiseleitung an. Je nach Tagesablauf und Verfügbarkeit von Eintrittskarten kann sie dir möglicherweise am frühen Morgen noch einen Platz sichern. Dann fahren wir in ca. einer Stunde weiter nach Rabat. In der Hauptstadt Marokkos bewegen wir uns bei einer Stadtführung auf den Spuren der alten Kalifen: Durch das imposante Bab el Oudaïa-Tor erreichen wir die Kasbah des Oudaïa mit ihren zauberhaften Gärten und einer kleinen Moschee. Der Hassan-Turm, das Wahrzeichen Rabats, und die Grabanlage von Mohammed V. stehen ebenso auf unserem Programm. Gegen Mittag lassen wir dir Zeit, um eine Kleinigkeit in der Medina zu essen, bevor wir am Nachmittag gute zweieinhalb Stunden bis nach Fès fahren. Die vielleicht schönste Königsstadt Marokkos lernen wir am Abend zunächst kulinarisch kennen: Wir laden dich auf landestypische Leckereien in ein Restaurant ein.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Riad Mimosa*(*) in Fès | Mahlzeiten: F, A**

Tag 4 - Do., 24.12.26
Fès

Märchenhafte Königsstadt

Wir tauchen ein in das intellektuelle und religiöse Zentrum Marokkos. Einen ersten Überblick erlangen wir nach einer kurzen Fahrt vom Südturm – von hier oben liegt uns die Stadt zu Füßen. Unser Bus setzt uns anschließend am Rand der Medina ab, von hier sind wir erstmal ausschließlich

zu Fuß unterwegs. Wir besichtigen die Medersa Bou lnania, die prächtigste Koranschule der Stadt, und spazieren durch das jüdische Viertel mit seinen Werkstätten für Kunsthandwerk. In der Medina von Fès scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Ein Gewirr aus verwinkelten Gassen, Händler, die ihre Ware auf Eselkarren transportieren, Schmiede, die Hufeisen auf traditionelle Weise herstellen und eine Vielzahl an Gewürzen und anderen Leckereien. Wir lassen uns von den Gerüchen und Geräuschen treiben! Auf unserem Rundgang durch die Stadtteile El Jedid und El Bali entdecken wir herrliche Paläste und kleine Plätze, passieren den Königspalast und bestaunen Karawansereien und Gerbereien. Hier wird immer noch an den mittelalterlichen Handwerkstechniken festgehalten, nicht umsonst gehört Leder aus Fès zu den besten der Welt. Unsere Tour setzen wir am Nachmittag mit dem Bus in der Neustadt fort. Hier findet das moderne Leben statt und auch wir haben Zeit für einen Kaffee auf einer der netten Terrassen. Wenn es dann nicht mehr so heiß ist, flanieren wir entlang der Avenue Hassan II bis zur Plaza de la Resistencia und lassen das Treiben auf uns wirken.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Riad Mimosa*(*) in Fès | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Fr., 25.12.26
Fès – Meknès – Volubilis – Moulay Idriss – Fès

Römisches Erbe

Heute wartet nach einer ca. einstündigen Fahrt die Königsstadt Meknès. Sie begeistert uns bei unserer Besichtigung mit ihren Prachtbauten wie den antiken Pferdeställen und dem riesigen Getreidespeicher. Wir schlendern über den zentralen Platz El Hedim, von wo aus wir in nur wenigen Gehminuten zum wohl schönsten Tor Marokkos gelangen, dem Bab El Mansour. Immer wieder stoßen wir auf reich verzierte und liebevoll gekachelte Moscheen und Medresen. Du findest hier sicher etwas Aromatisches, Süßes oder einfach nur Schmackhaftes zum Mittagessen, bevor es am Nachmittag in einer knappen Stunde zu den römischen Ruinen von Volubilis (UNESCO-Weltkulturerbe) geht. Wir wandeln entlang der Überreste eines Säulengangs und bestaunen die gigantischen Bodenmosaike. Anschließend erreichen wir nach einer kurzen Fahrt die heiligste Stadt Marokkos: Moulay Idriss. Der hier bestattete Begründer der ersten marokkanischen Dynastie verhilft der Stadt zu dieser Ehre. Am späten Nachmittag treten wir dann die ca. zweistündige Rückfahrt nach Fès an. Heute sind wir bei einer Familie zum Abendessen eingeladen. Scheue dich nicht, einen Blick in die Küche zu werfen, bevor uns ein traditionelles Abendessen erwartet.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Riad Mimosa*(*) in Fès | Mahlzeiten: F, A**

Tag 6 - Sa., 26.12.26
Fès – Merzouga

Über den Atlas in die Sahara

Bereits am frühen Morgen wartet der Bus für eine lange Fahrt durch traumhaft schöne Landschaften, die uns durch den Atlas bis in die Sahara begleiten werden. Natürlich unterbrechen wir die Reise immer wieder für Stopps, um malerische Ausblicke zu genießen. So halten wir zum Beispiel in der Region um Ifrane, dem einzigen Ski-Gebiet Marokkos, oder nach gut viereinhalb Stunden Fahrt in Midelt, wo sich das einzige Restaurant auf weiter Strecke befindet und du etwas zu Mittag essen kannst. Hier kannst du wirklich landestypisch essen: gebratenes Fleisch frisch vom Grill und marokkanischen Salat. Wir erleben im Atlas-Gebirge teils mondähnliche Landschaften, passieren abgelegene kleine Dörfer und erreichen nach weiteren viereinhalb Stunden am Abend die Ausläufer der Sahara in Merzouga. Unser traditionelles Kasbah-Hotel verfügt über einen Pool – vielleicht hast du Lust auf einen Sprung ins kühle Nass, bevor wir gemeinsam zu Abend essen. Morgen wartet unser Wüstenabenteuer Erg Chebbi auf uns.

Fahrstrecke: 470 km | Übernachtung: Kasbah-Hotel Ksar Bicha* in Merzouga | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - So., 27.12.26
Merzouga – Erg Chebbi/Sahara

Auf Kamelen in die Wüste

Nach dem Frühstück packen wir alles, was wir für den heutigen Tag und die Nacht in der Wüste benötigen und steigen auf Kamele, um uns im Schaukeltakt in der Kühle des Morgens durch die Wüste tragen zu lassen. Wenn es heiß wird, haben wir unser Beduinen-Camp schon erreicht. Hier übernachten wir dem Erlebnis zuliebe inmitten der Sahara in einfachen feststehenden Zelten mit Bett. Es folgen Stunden der Ruhe inmitten dieser fantastischen Dünenlandschaft: Entspanne in deinem Zelt, triff dich zum Tee im Essenszelt oder lies ein gutes Buch! Die Ruhe wird auf angenehme Weise durch das frisch zubereitete Mittagessen nach Beduinenart unterbrochen. Gegen Abend, wenn es kühler wird, treffen wir uns wieder, um von

den Dünen aus gemeinsam den Sonnenuntergang zu genießen. Wenn wir in dieser Abendstimmung auf die unendlich wirkende Weite der Sahara blicken, sind wir mittendrin im Märchen aus 1.001 Nacht. Zurück im Zelt warten schon das Abendessen und ein Lagerfeuer auf uns. Über unseren Köpfen leuchtet das Sternenmeer der Sahara – Entdeckerherz, was willst du mehr!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Tented Camp in der Sahara | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 8 - Mo., 28.12.26
Erg Chebbi – Merzouga – Boumalne Dades

Die Straße der Kasbahs

Wir wachen mit den Geräuschen der Wüste auf – was ein herrlicher Start in den Tag! Nach dem Frühstück bringt uns eine kurze Fahrt im Jeep zurück nach Merzouga. Von hier geht es mit dem Bus weiter die Straße der 1.000 Kasbahs entlang bis ins Oasenstädtchen Tinerhir. Unterwegs stoppen wir nach ca. zweieinhalb Stunden im Ort El Khorbat und besichtigen das Imazighenmuseum. Noch heute benutzen viele Menschen Europas für die indigenen Völker Marokkos und Nordafrikas das Wort „Berber". Doch das stammt aus Zeiten der Antike, als man alle nicht arabischen Menschen als „Berber = Barbar" bezeichnete. Die Menschen selbst nennen sich „Imazighen", was so viel heißt wie „freie Menschen". Tinerhir erreichen wir am frühen Nachmittag und vertreten uns bei einem Spaziergang (ca. 0,5 Std., leicht) im nahen Palmenhain der Oase die Beine. Von hier ist es nur noch ein Katzensprung bis zu den steilen Felswänden der Todra-Schlucht. Auf einem kleinen Spaziergang (ca. 0,5 Std., leicht) bestaunen wir die schmalste Stelle und den imposanten, rötlich leuchtenden Fels. Eine weitere Stunde sind wir dann bis zu unserem Hotel in Boumalne Dades unterwegs, das wir am frühen Abend erreichen. Kühle dich bei einem Sprung in den Pool ab und genieße den herrlichen Ausblick auf das Dades-Tal!

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Kasbah-Hotel Tizzarouine* in Boumalne Dades | Mahlzeiten: F, A**

Tag 9 - Di., 29.12.26
Boumalne Dades – Ouarzazate

Herrliche Dades-Schlucht

Vorbei an grotesk geformten rötlichen Felsblöcken, grünen Oasenlandschaften und ockerfarbenen Dörfchen führt uns der Weg entlang des Dades-Flusses in die gleichnamige Schlucht. Am spektakulärsten Punkt der Schlucht erwarten uns bei unserem Fotostopp herrliche Ausblicke! Auch nach dem Verlassen der Schlucht bleibt unsere Fahrt abwechslungsreich: Unzählige malerische Kasbahs liegen ebenso auf unserem Weg wie grüne Oasen mit pittoresken Dattelpalmen. Zu Mittag machen wir in der Oase Skoura Halt bei einer lokalen Familie, die für uns kocht. Am Nachmittag erreichen wir nach einer guten Stunde Fahrt unsere Unterkunft in Ouarzazate.

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Hotel Les Jardin de Ouarzazate* oder Riad Amlal***(*) in Ouarzazate | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 10 - Mi., 30.12.26
Ouarzazate – Aït Benhaddou – Taroudant

Teppiche, Safran und Antiatlas

Nach einem stärkenden Frühstück sind es nur wenige Kilometer im Bus bis zur Kasbah Aït Benhaddou. Sie ist eine der wohl schönsten Festungsanlagen des Landes, UNESCO-Weltkulturerbe und Schauplatz zahlreicher historischer Filme. Unsere Reiseleitung entführt uns in die Zeiten der Herrscherfamilien, die hier damals wohnten. Im Anschluss geht unsere Reise im Bus weiter und wir fahren über den Antiatlas nach Taroudant. Unsere gut fünfstündige Fahrt unterbrechen wir für zwei interessante Stopps: Die Region um Tazenakht ist weltweit für ihre Teppichwebereien bekannt. Produziert wird in Kooperativen, in denen vor allem Frauen arbeiten, und wir schauen den Handwerkerinnen bei der Produktion der aufwendigen Teppiche mit traditionellen Mustern über die Schulter. Im Ort Taliouine sind wir mittendrin im Safranland. Hier blüht im Frühjahr der spezielle Krokus, aus dem in mühevoller Handarbeit die Safranfäden gezogen und in den Dörfern verkauft werden. Wir besuchen einen Betrieb zur Herstellung von Safran, unsere Reiseleitung kann hier die Brücken bauen. Am frühen Abend erreichen wir unsere Unterkunft bei Taroudant. Lass den Tag entspannt ausklingen.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Riad Hida* bei Taroudant | Mahlzeiten: F, A**

Tag 11 - Do., 31.12.26
Taroudant – Essaouira

Hafenstädtchen am wilden Atlantik

Ein kurzer Transfer bringt uns nach Taroudant, dann gehen wir zu Fuß auf Entdeckungstour: Die Stadt umgibt eine eindrucksvolle acht Meter hohe Mauer aus dem 16. Jahrhundert – wir erkunden sie und schlendern durch

die hübsche Medina mit ihren lebendigen Souks. Anschließend reisen wir weiter in Richtung Küste und fahren dann den Atlantik entlang nach Norden. Im kleinen Ort und Surferparadies Taghazoute werfen wir nach gut zwei Stunden einen Blick auf die raue See und schnuppern Meeresluft. Auf der weiteren ca. dreistündigen Fahrt kommen wir an den für Südmarokko typischen Arganbäumen vorbei. Ihre Früchte sind die Grundlage für das hochwertige, in der Kosmetik verwendete Arganöl. Es wird ebenfalls in Frauenkooperativen hergestellt, unsere Reiseleitung steht uns während des Besuches für die bessere Verständigung zur Seite. Am Nachmittag erreichen wir die entspannte Küstenstadt Essaouira. Wir machen uns auf zu einem Spaziergang durch die Gassen und vorbei an Restaurants und Händlern bis zum Hafen. In den Büdchen wird der Fang des Tages frisch zubereitet. Hier lassen sich die Möwen mit ihren typischen Schreien von den Windböen tragen und spekulieren auf Fischreste.

Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Riad Nakhla*(*) oder Riad Maison du Sud*** in Essaouira | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Fr., 01.01.27
Essaouira

Ein Tag für dich

Der überschaubare Stadtkern, die entspannte Atmosphäre und die Nähe zum Strand machen Essaouira zum idealen Ort für einen freien Tag. Du hast also die Qual der Wahl: Die Stadt auf eigene Faust entdecken, am schönen Strand entspannen, morgens den Fischern bei ihrer Rückkehr an Land zuschauen, fangfrischen Fisch genießen oder alles zusammen – dieser Tag gehört dir!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Riad Nakhla*(*) oder Riad Maison du Sud*** in Essaouira | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Sa., 02.01.27
Essaouira – Sidi Kaouki – Marrakesch

Wilde, unberührte Strände am Atlantik

Den heutigen Tag beginnen wir entspannt, denn der Vormittag steht dir ebenfalls zur freien Verfügung. Gegen Mittag ist unser Ziel nach einer ca. halbstündigen Fahrt zunächst Sidi Kaouki, ein kleiner Fischerort und ein Paradies für Windsurfer. Wir picknicken etwas und von hier aus wandern wir (ca. 3 Std., leicht) entlang der Küste, wo wir herrlich wilde und einsame Strände passieren (auf Grund örtlicher Begebenheiten wie Gezeiten oder stürmischem Wetter kann die Wanderung auch kürzer ausfallen). Hier könnt ihr die Badehosen auspacken und euch ins Meer stürzen (je nach Jahreszeit), aber Achtung, der Atlantik kann empfindlich kalt sein! Beim Spaziergang entlang der weitläufigen, goldenen Strände begegnen wir vereinzelt Fischern, die in aller Ruhe ihre Angeln auswerfen – während wir die friedliche Küstenatmosphäre genießen. Am späten Nachmittag machen wir uns dann auf den ca. dreistündigen Weg nach Marrakesch, wo wir abends unser Hotel beziehen.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Hotel Majorelle* oder Hotel Moroccan House*** in Marrakesch | Mahlzeiten: F, M**

Tag 14 - So., 03.01.27
Marrakesch

Märchen aus 1.001 Nacht

Mit Marrakesch erwartet uns ein letztes Highlight der Reise. Ein Labyrinth aus verwinkelten Gassen, herrschaftlicher Architektur, idyllischen Gärten und den Gerüchen und Farben des Orients. Wir entdecken die Stadt heute Vormittag zu Fuß: Zuerst geht es zur Koutoubia-Moschee (Außenbesichtigung), von deren Minarett der Muezzin die Gläubigen mehrmals täglich zum Gebet ruft und dann besuchen wir den prunkvollen El Bahia-Palast. Während unseres Bummels durch die Gassen der Medina entdecken wir Paläste, Moscheen und Medresen und verspüren den orientalischen Zauber. Unsere Entdeckungen enden gegen Mittag am berühmten Djemaa el Fna-Platz. Jeden Abend tummeln sich hier Gaukler und Straßenkünstler und präsentieren für ein paar Dirham ihre Künste. Nachmittags geht es noch deutlich ruhiger zu, aber der Platz ist idealer Ausgangspunkt für eure weiteren Entdeckungen: Lass dir einen Kaffee oder einen Snack zu Mittag auf einem der Balkone der umliegenden Restaurants schmecken, streif von hier nochmal auf eigene Faust durch die Souks oder finde den Weg zum Hotel für eine Mittagspause. Am späten Nachmittag treffen wir uns am Djeema El Fna wieder, um bei einer Familie in die Geheimnisse einer traditionellen Tee-Zeremonie eingeweiht zu werden (gelegentlich sind die Gastgeber aus privaten Gründen verhindert und die Teezeremonie wird früher im Reiseverlauf angeboten). Es ist nun an der Zeit sich von deiner Reiseleitung zu verabschieden und anschließend noch einmal auf eigene Faust um die Häuser zu ziehen. Entdecke eine der vielen Garküchen und probiere arabische, marokkanische und afrikanische Köstlichkeiten. Hier wird abermals

deutlich: Marrakesch hat von seinem Mythos und den Legenden, die sich bis heute um die Stadt ranken, nichts verloren.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Hotel Majorelle* oder Hotel Moroccan House*** in Marrakesch | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Mo., 04.01.27
Marrakesch – Ourika-Tal – Marrakesch

Gartenkunst und Wintermomente vor dem Hohen Atlas

Marrakesch bietet unzählige Möglichkeiten – vermutlich könnte man sich hier problemlos mehrere Wochen lang treiben lassen. Da dir auch der morgige Tag für eigene Entdeckungen zur Verfügung steht, bietet sich heute vielleicht ein Ausflug in die nähere Umgebung an. Besonders an klaren Wintertagen lohnt sich ein Besuch des von André Heller geschaffenen ANIMA-Gartens. Zwischen üppigen Pflanzen, farbenfrohen Kunstwerken und verschlungenen Wegen eröffnen sich mit etwas Glück herrliche Blicke auf die möglicherweise schneebedeckten Gipfel des Hohen Atlas. Anschließend fahren wir weiter in das Ourika-Tal. Entlang des Flusses kannst du dir auf einfachen Wegen noch einmal die Beine vertreten oder es dir in einem der Cafés gemütlich machen und das Leben im Tal beobachten. Diesen optionalen Tagesausflug bieten wir aufgrund der Verschiebung unserer Flugtage als zusätzliches Sonderprogramm ohne Reiseleitung an. Die Transfers sind bereits inklusive, lediglich den Eintritt in den ANIMA-Garten in Höhe von etwa 14 € zahlst du selbst. Das Ourika-Tal kann ohne Eintritt besucht werden; persönliche Ausgaben, beispielsweise in den Cafés, sind nicht enthalten. Falls das Wetter nicht mitspielt oder du lieber in der Stadt bleiben möchtest, kannst du den Tag selbstverständlich auch auf eigene Faust in Marrakesch verbringen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Hotel Majorelle* oder Hotel Moroccan House*** in Marrakesch | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Di., 05.01.27
Marrakesch

Marrakesch nach deinem Gusto

Der Tag in Marrakesch gehört dir: Museumsbesuche, Shopping, nette Cafés, entspannen in einem Hamam? Unser Tipp: Lass dir den traumhaft schönen, von Yves Saint Laurent gestalteten Garten Jardin Majorelle nicht entgehen (Eintrittskarten am besten online im Vorfeld sichern).

Voraussichtlich nutzen wir auf Grund der Flugzeiten der Airline einen Nachtflug, so dass dir in Marrakesch noch ein Tageszimmer zur Verfügung steht. Spät abends bringt uns ein Transfer zum Flughafen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Tageszimmer Hotel Majorelle* oder Hotel Moroccan House*** in Marrakesch | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Mi., 06.01.27
Marrakesch – Frankfurt

Zurück nach Deutschland

Voraussichtlich mit einem Nachtflug fliegen wir zurück nach Deutschland. Die Ankunft ist am frühen Morgen in Deutschland. Nutze die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte, um bequem vom Flughafen zu deinem Heimatort zu reisen.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mo., 21.12.26**	**Frankfurt – Casablanca**: Anreisetag
Tag 2	**Di., 22.12.26**	**Casablanca – El Jadida – Casablanca**: Tagesausflug nach El Jadida
Tag 3	**Mi., 23.12.26**	**Casablanca – Rabat – Fès**: Außenbesichtigung Hassan-II-Moschee in Casablanca, Stadtbesichtigung Rabat
Tag 4	**Do., 24.12.26**	**Fès**: Stadtbesichtigung Fès
Tag 5	**Fr., 25.12.26**	**Fès – Meknès – Volubilis – Moulay Idriss – Fès**: Besichtigungen in Mèknes, Volubilis und Moulay Idriss, Abendessen bei einer marokkanischen Familie
Tag 6	**Sa., 26.12.26**	**Fès – Merzouga**: Ganztagesfahrt durch den Hohen Atlas in die Wüste
Tag 7	**So., 27.12.26**	**Merzouga – Erg Chebbi/Sahara**: Kamelritt in die Wüste, Freizeit im Camp, Sonnenuntergang in der Sahara, Übernachtung im Tented Camp
Tag 8	**Mo., 28.12.26**	**Erg Chebbi – Merzouga – Boumalne Dades**: Jeepfahrt zurück nach Merzouga, Straße der 1.000 Kasbahs, Besuch Imazighenmuseum, Spaziergang Tinerhir und Todra-Schlucht
Tag 9	**Di., 29.12.26**	**Boumalne Dades – Ouarzazate**: Fahrt durch das Dades-Tal, Mittagessen bei einer Familie
Tag 10	**Mi., 30.12.26**	**Ouarzazate – Aït Benhaddou – Taroudant**: Besuch der Kasbah Aït Benhaddou, Besuch bei den Teppichwebern und in einem Safranbetrieb
Tag 11	**Do., 31.12.26**	**Taroudant – Essaouira**: Stadtrundgang Taroudant, Stopp am Atlantikstrand in Taghazoute, Besuch einer Kooperative zur Herstellung von Arganöl, Spaziergang durch Essaouira
Tag 12	**Fr., 01.01.27**	**Essaouira**: freier Tag am Strand oder in der Stadt
Tag 13	**Sa., 02.01.27**	**Essaouira – Sidi Kaouki – Marrakesch**: Freizeit in Essaouira, Strandwanderung bei Sidi Kaouki mit Picknick, Fahrt nach Marrakesch
Tag 14	**So., 03.01.27**	**Marrakesch**: Stadtbesichtigung am Vormittag, Teezeremonie bei einer marokkanischen Familie
Tag 15	**Mo., 04.01.27**	**Marrakesch – Ourika-Tal – Marrakesch**: freier Tag für eigene Erkundungen oder optionaler Ausflugstag zum Ourika-Tal und dem ANIMA Garten
Tag 16	**Di., 05.01.27**	**Marrakesch**: freier Tag für eigene Erkundungen
Tag 17	**Mi., 06.01.27**	**Marrakesch – Frankfurt**: Abreisetag


Atlantischer Ozean
Volubilis
Moulay Idriss
Rabat
Fès
Meknès
Casablanca
El Jadida
MAROKKO
Marrakesch
Todra-Schlucht
Dades-Schlucht
Tinerhir
Essaouira
Merzouga
Aït Benhaddou
Boumalne Dades
Erg Chebbi
Ouarzazate
Taroudant

Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise erforderlich. Kein Visum erforderlich.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Hepatitis, Typhus und Tollwut empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind bei dieser Reise durch Marokko ausreichend. Bei der Übernachtung in der Wüste ist die Bereitschaft zu etwas Komfortverzicht erforderlich. In Rabat, Fès, Meknès, Volubilis und Marrakesch wird unser WORLD INSIGHT-Reiseleiter zusätzlich von einem lokalen Guide begleitet. Diese sind Teil eines festgelegten Rotationssystems, durch das die Zuteilung zu den Gruppen vor Ort erfolgt. Bitte habe Verständnis dafür, dass wir auf die Auswahl der jeweiligen Stadtführer keinen direkten Einfluss haben.
Reisetermine im Ramadan fordern unserer Reiseleitung mehr Improvisation ab, da das öffentliche Leben tagsüber eher ruht. Familien-, Dorf- oder Marktbesuche können dann an einzelnen Tagen entfallen oder verlagern sich in die Abendstunden. Die Altstadt von Meknès wird über mehrere Jahre aufwändig restauriert, so dass ggf. nicht zu jedem Reisetermin alle historischen Gebäude besichtigt werden können. Teilbesichtigungen bleiben aber möglich.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag in den Reisepreis eingeschlossen. An vielen Tagen sind weiteren Mahlzeiten inkludiert. So sind wir zum Beispiel zu Mittag bei einer Imazighenfamilie zu Gast oder picknicken vor unserer Wanderung am Strand. Bei unserem Aufenthalt in der Wüste sind alle Mahlzeiten inkludiert. Zum Silvesterabend nehmen wir an einem Silvesterdinner teil. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in ***–***(*) Unterkünften. Dies sind zum Teil landestypische Hotels, traditionelle Riads oder Kasbah-Hotels. In Stil und Komfort sind unsere Unterkünfte auf dieser Tour sehr breit gefächert. Alle Unterkünfte sind mit Bad oder Dusche/WC, meist mit Klimaanlage ausgestattet, manche haben einen Swimmingpool. Während des Aufenthaltes im Erg Chebbi verzichten wir dem Erlebnis zuliebe auf etwas Komfort – dafür entschädigt uns das unvergessliche Erlebnis, wenn wir unsere Zelte für eine Nacht inmitten der Sahara beziehen. Die Beduinen-Zelte sind mit zwei Betten ausgestattet, Matratzen, Laken und Decken sind vorhanden, Gemeinschaftstoiletten und Waschbecken stehen zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

6* bis 14
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 430,00 EUR
*keine Einzelzimmer mehr frei

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa/Discover oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Casablanca und zurück von Marrakesch (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus wie im Reiseverlauf beschrieben; Transfers
- 15 Übernachtungen, davon 14 in ***–***(*) Riads, Hotels und Kasbah-Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 im Tented Camp und 1 Tageszimmer (sollten einzelne der im Reiseverlauf genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 15 x F, 3 x M, 7 x A, 1 x Silvesterdinner (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an den Tagen 15 & 16, an Tag 17 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)

- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

905 kg CO_2 / 28 €

Abflugorte

Berlin*	120,00 EUR
Dresden*	120,00 EUR
Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Hamburg*	120,00 EUR
München*	120,00 EUR
Wien*	180,00 EUR
Zürich*	180,00 EUR

*Discover Airlines/Lufthansa

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Discover Airlines/Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Lufthansa/Discover:
Hinflug:
Frankfurt - Casablanca 21:45 Uhr (Ankunft 00:20 Uhr am Folgetag)
Rückflug:
Marrakesch - Frankfurt 02:05 Uhr (Ankunft 07:00 Uhr)

Bei den angebotenen Zubringerflügen handelt es sich um innerdeutsche Lufthansa-Flüge, die nach Frankfurt gehen. Diese finden am Abflugtag in der Regel im Laufe des Nachmittags und am Ankunftstag in der Regel am frühen Morgen/späten Abend statt. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Orient